

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

276 (8.10.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Zweites Blatt.

Freitag den 8. Oktober

1880.

Einladung.

Die hiesigen Herren Aussteller der Pfalzgau-Ausstellung in Mannheim werden eingeladen, sich heute Freitag Abend 8 Uhr im Biersalon der Restauration zum Palmengarten zur Entgegennahme einer Mittheilung einzufinden zu wollen.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Bekanntmachung.

Die im heutigen Tagblatt angekündete Fabrikversteigerung aus der Gantmasse des Bierbrauers L. Eypner hier wird

Freitag den 8. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

im Brauereigebäude des L. Eypner fortgesetzt.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1880.

F. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 8. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Bohrmaschine;
- 2) 1 Regulator, 1 goldene Damenuhr und 1 Kommode;
- 3) 1 Kanape, 1 Chiffonniere, 1 Spiegel, 1 ovale Tisch und Sonstiges.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1880.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wein- und Faß-Versteigerung.

Wegen Aufgabe meines Vatenkellers verkaufe ich am Mittwoch den 13. Oktober 1880, Morgens 10 Uhr und Mittags 3 Uhr, Rittel 11 circa 2000 Liter Kaiserfäßler, 10 Stück Lagerfäßler von 700 bis 2200 Liter, Faßlager, Transportfäßler von 500 bis 300 Liter.

F. Lipp.

Friedrichsthal.

Steigerungs-Ankündigung.

2.1. Der Theilung wegen werden aus der Verlassenschaft des Johann Jakob Eub, Schlosser von Friedrichsthal, am

Montag den 25. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause in Friedrichsthal folgende Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

A. Auf der Gemarkung Friedrichsthal.

1. Lagerb. Nr. 547. 8 Ar 5 1/2 Meter Acker im Eichenfeld 200 M

2. Lagerb. Nr. 1286. 13 Ar 54 Meter Acker im Oberkarlsbacherfeld 500 M

3. Lagerb. Nr. 402. 22 Ar 14 Meter Acker im Forstfeld 450 M

B. Auf der Gemarkung Spöck.

4. Lagerb. Nr. 6082. 7 Ar 91 Meter Acker in den Grethenhedenäckern 175 M

5. Lagerb. Nr. 6404. 7 Ar 9 Meter Acker in der vordern Münchshede 190 M

6. Lagerb. Nr. 6208. 6 Ar 80 Meter Acker im Grethenfeld 170 M

Summe 1685 M

Karlsruhe, den 4. Oktober 1880.

Sagenmaier, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

* Blömarstraße 35 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w.

auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

* 3.1. Durlacherstr. 54 ist eine helle, geräumige Werkstätte mit Schopf sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst bei F. Degenhardt.

* Luifenstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* Luifenstraße 2b ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Küche, Kammer, schönem Keller, Gas- und Wasserleitung nebst Gasabschluß auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendaselbst sind im Hinterhaus parterre 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Waldstraße 38 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock ebendaselbst zu erfragen.

* Werderstraße 58 und 60, gegenüber von Restaurateur Wenz, ist je der 2. und 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Maurermeister Stöber.

* Wilhelmstraße 26 ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Entwässerung, Keller und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten und kann auch sogleich bezogen werden. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Wilhelmstraße 37 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bähringerstraße 27 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 98, über 3 Treppen, ist eine Wohnung von 7 schönen Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Ebendaselbst wird ein

Laden mit Comptoir

frei, welcher nach Wunsch auch sofort oder per 23. Oktober übernommen werden kann.

Näheres durch J. Durlard, Kriegstraße 92.

* Eine sehr schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, auf die Kaiserstraße gehend, nebst Küche und sonstigem Zugehör, sowie eine kleinere Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, großem Speicher und Keller sind auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 16.

Auf 23. Oktober zu vermieten:

* Kriegstraße 34, über 3 Treppen, eine Wohnung mit 6 schönen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör;

* Kriegstraße 38, eine Treppe hoch, ebenfalls eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör durch J. Durlard, Kriegstraße 92.

* Sophienstraße 58 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Keller oder Speicher, mit Aussicht in Garten, an einen anständigen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

* 2.1. Bulach. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, im 2. Stock, ist sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Lamm in Bulach.

Wohnungs-Gesuch.

Drei Zimmer mit Zugehör werden auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man sofort im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 199 im 3. Stock.

* Martenstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Hirschstraße 25 (Neubau) ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* 2.1. Ein elegant eingerichtetes Wohnzimmer (Salon) nebst anstößendem Schlafzimmer, beide auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf den 15. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen große Herrenstraße 50.

* Kaiserstraße 179 ist im 2. Stock ein schönes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt auf 1. November zu vermieten. Näheres im Metzgerladen.

* Steinstraße 2, eine Stiege hoch, ist ein sehr gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* 3.1. Waldstraße 26 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmöblirte Zimmer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 2.1. Schloßplatz 6 sind im 3. Stock links zwei schöne Zimmer möblirt oder unmöblirt einzeln oder zusammen sogleich oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 122 im 2. Stock.

* 2.1. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 42, 3. Stock.

* Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Schloßplatz 3, parterre links, sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist an eine alleinstehende Wittve oder an ein Fräulein, welches gefonnen wäre, einige Stunden in der Woche eine leichte Handarbeit zu verrichten, ganz billig zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18, parterre.

* Ein großes, gut möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sogleich oder auf 15. Oktober, sowie auf sogleich ein unmöblirtes Zimmer mit Küche zu vermieten: Bähringerstraße 27, zwei Treppen hoch.

Lokal zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 161 (Eingang Ritterstraße) ist ein größeres Lokal, zu einem Ladengeschäft oder zum Wirtschaftsbetrieb geeignet, sogleich zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein kleines, einfach möblirtes Zimmer wird im westlichen Stadttheil zu miethen gesucht. Näheres Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

* Ein gut möblirtes Zimmer, nicht höher als 2. Stock, in der Nähe der Douglasstraße, wird gesucht. Anerbietungen sind im Hotel Lannhäuser, Zimmer Nr. 6, Vormittags, abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort eine Stelle: Adlerstraße 11.

* Ein ordentliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht: Kaiserstraße 179 im Laden.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Amalienstraße 29 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Haus- oder Küchenmädchen. Zu erfragen Alademiestraße 29 im Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karlstraße 26 im Hinterhaus.

Ein anständiges, braves Mädchen, Waife, 19 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, Stelle zu Kindern oder in einer Haushaltung durch B. Kofmann's Bureau, Ludwigplatz 61.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und bügeln kann, auch etwas vom Kochen versteht, sucht bei einer bessern Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 33 im 2. Stod.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

* Ein solides Mädchen mit sehr guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 82.

Kapital-Gesuch.

* Von einem mit Staatsdienereigenschaft angestellten Beamten werden eingetretener Familienverhältnisse wegen 300 M. auf die Dauer eines Jahres gegen gute Verzinsung aufzunehmen gesucht. Vollkommene Sicherheit wird gegeben. Offerten unter M. M. Nr. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 bis 12000 Mark

werden von einem pünktlichen Bindzahler auf ein neu erbautes Haus in bester Geschäftslage als zweite Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes mit der Bezeichnung L. T. abzugeben.

Gesuch.

Zum Verkaufe eines gangbaren Artikels an Spezerei- und dergl. Geschäfte wird auf hiesigem Plage eine hiefür sich eignende Persönlichkeit gesucht, die sich der Aufnahme von Aufträgen, etwa als Nebengeschäft, unter bescheidenen Ansprüchen provisionsweise unterziehen würde. Offerten werden unter Chiffre R. K. Nr. 10 postlagernd hier erbeten.

Eine Lauffrau

wird auf 23. Oktober gesucht für 2 Stunden des Tags in der Kaiserstraße, zwischen Herren- und Waldstraße. Zu erfragen Bahnhofstraße 38 parterre.

Einige solide Leute,

welche sich für einen gangbaren Artikel dem Hausirhandel unterziehen wollen, werden engagirt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* 21. Ein in Filetstickerei geübtes Fräulein findet dauernde Beschäftigung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger Arbeiter zur Bedienung von Holzbearbeitungs-Maschinen gesucht; derselbe sollte auch etwas in der Schlosserei geübt sein. Näheres sub H. 61792a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Hausknecht gesucht.

Für ein hiesiges Gasthaus wird ein solider Hausknecht, welcher mit Pferden umgehen kann, sofort gesucht. Näheres sub J. 61788a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Hausverkauf.

3.3. In der Stephaniensstraße hier ist ein dreistöckiges Haus, welches sich sowohl für einen Privatmann als zum Betriebe eines Geschäftes eignet, zu möglichem Preise zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen gefl. unter E. 61743a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe abgeben.

Hausverkauf.

3.3. In bester Lage des Bahnhofstadsbells, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist besonderer Umstände halber ein vor wenigen Jahren erbautes Haus, welches sich zum Betrieb einer bessern Wirtschaft oder eines Ladengeschäftes eignet, zu möglichem Preise und unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen feil. Adressen wollen unter F. 61744a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, gerichtet werden.

Stellen-Gesuche.

* Für ein tüchtiges Mädchen geübten Alters (von auswärts) wird Stelle zu Kindern gesucht. Zu erfragen Böhlingerstraße 82 im 3. Stod im Vorderhaus.

* Eine gut empfohlene Ladenjungfer sucht hier oder auswärts eine passende Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau empfiehlt sich im Krauteinschneiden in und außer dem Hause. Näheres Kaiserstraße 167 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

* Eine junge Frau sucht täglich noch ein Kind zu stillen. Zu erfragen Kronenstraße 47 im 4. Stod. Ebenfalls wird auch ein Monatsdienst angenommen.

Verloren.

* In der Nacht vom 6. auf den 7. Oktober wurde ein massiver, goldener Ring mit 4 kleinen, rothen Smaragdsteinen, mit je einer Perle besetzt, innerhalb des Hauses verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Kronenstraße 44 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, Seitenbau, getrenntem zweistöckigem Querbau mit drei Werkstätten, großem Hof und Garten im westlichen Stadttheile in Karlsruhe, welches sich zu jedem größeren Geschäftsbetriebe eignet, ist unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Die Anzahlung ist nieder gestellt und der größte Theil des Kaufschillings in unaufkündbarer Annuität zu tilgen. Der jährliche Mietzins obigen Hauses beträgt 4500 M., es wird daher durch dessen Erwerbung auch Gelegenheit zu einer sehr rentablen Kapitalanlage geboten.

Jede gewünschte Auskunft ertheilt mündlich oder schriftlich.

Waisenrichter Leop. Brombacher
2.1. in Karlsruhe.

Verkaufsanzeige.

* Eine weiße, hübsche Marmor-Waschkommode und ein Feldsieder sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

Ein guter Ofen, in eine Wirtschaft passend, wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 122, 2. Stod.

Privat-Bekanntmachungen.

Allen, ärztlich empfohlenen

Malaga

die Flasche zu M. 2 bei
Lüder & Loos,
Waldstraße 49.

Frischgeschossene

große Berghasen

empfiehlt billigt
Louis Pullmann,
Waldstraße 11
und auf dem Markte.

2.1.
Braunschweiger Cervelatwurst,
Frankfurter Bratwurst,
Frankfurter Leberwurst,
Hamburger Rauchfleisch
in ganz frischer Waare empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Heute
frische Felchen,
Kieler Sprotten 2c.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Teltower Nüßchen,
große ital. Marronen
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frischen Rheinsalm

empfiehlt
R. Haas,
1 Hebelstraße 1.

2.1.
Mehl und Gries,
Suppen- und Gemüseudeln,
italien. Macaroni,
neue Erbsen,
neue Linsen,
neue Bohnen
empfehle in frischer, bester Waare.

3.1.
Eugen Helff,
35 Herrenstraße 35.

Frisch eingetroffen:

Fromage de Brie,
Neuchâtel, Käse
Edamer,
Münster,
Renchener Rahm-
Roquefort,
Emmenthaler,
Kräuter-

bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Renchener Rahmkäse,
Emmenthaler Käse,
beide zart und fein im Geschmack, empfehle
äußerst billig.

3.1.
Eugen Helff,
35 Herrenstraße 35.

I^a Lakritze

in dicken Stangen,
wirksamstes Mittel gegen Heiserkeit, empfiehlt
billigt

3.1.
Eugen Helff,
35 Herrenstraße 35.

Pumpernickel

frisch eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

* Reize hienit die Ankunft der
diesjährigen Sülsenfrüchte
in bester, gut lodender Waare an
Joseph Haber, 10 Steinstraße 10.

Lagerbier

aus der Brauerei von **Albert Pring.**
Von 10 Flaschen an liefere ich jedes Quan-
tum in reinen, gut verorkten Flaschen à
18 Pf. per Flasche franco ins Haus.
Eugen Helff,
3.1. 35 Herrenstraße 35.

Dr. PATTISON'S
Gichtwatte

bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen
aller Art als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Glieder-
reissen, Rücken- und Lendenweh.
In Paketen zu 1 Mark und halben zu 50 Pfg. bei
W. L. Schwaab, Materialwaarenhandlung, Ecke
der Amalien- und Karlstraße 19. (H. 62060)

Als
außergewöhnlichen
Gelegenheitskauf
 empfehle
 reinwollene rothe
Schlafdecken,
 größte Sorte u. bestes
 Fabrikat,
à 8 Mark.
Max Levinger,
 82 Kaiserstraße 82.

Modes.

21. Den verehrlichen hiesigen und auswärtigen Damen empfehle ich meine reichhaltige Auswahl in garnirten Damen-, Mädchen- und Kinderhüten von den einfachsten bis zu den elegantesten zu äußerst billigen Preisen.

Schön garnirte Damenhüte von 2 M. 50 Pf. an bis zu den feinsten.

Pariser Original-Modellhüte stehen zur gefälligen Ansicht.

Das Garniren getragener und neuer Hüte wird unter Aufsicherung feiner und geschmackvoller Arbeit schnellstens besorgt. Alle Garnituren werden verwendet.

Achtungsvoll

Pauline Drescher, Modes,
11 Karlstraße 11.

NB. Durch große Ersparnisse an Ladenmiete bin ich in den Stand gesetzt, sämtliche Artikel bedeutend billiger abgeben zu können.

J. Rosenstiel, Modes,
Waldstraße 38.

10.1. Hiermit die ergebene Anzeige der Eröffnung meines Modistengeschäfts in den neuesten und geschmackvollsten Sachen, stets nach den neuesten Pariser Modellen, und empfehle den geehrten Damen mein Lager in Filz-, Haar- und Plüschhüten, Federn, Blumen, Fantasiefedern und Agraffen zu den billigsten Preisen, ebenso Seidenbänder, Gaze, Schleier u. s. w. Bestellungen werden rasch ausgeführt und bitte um geneigten Zuspruch.

Billige Regenschirme,
solid gearbeitet, zu haben bei Auktionator
B. Köpman, Ludwigplatz 61.

G. Nagel, Bodenwischer,
63 Jähringerstraße 63

empfehle ich den Herrschaften im Lactiren u. Wischen der Böden auf's Beste bei billiger Berechnung.

* Eine große Auswahl von Winterschuhen in Filz von 1 Mark an, in Lederstiefeln jeder Art für Kinder im Alter von 6, 8, 10 und 12 Jahren von 2 Mark an, sowie sonst verschiedene Sachen: Kronenstraße 16.
 Frau Ehrlich.

Café Kusterer,

Ecke des Ludwigsplatzes und Karlstraße, empfiehlt (H. 61791 a). 21.

süßen, neuen Wein.

10.4. Alten ital. Rothwein per Flasche à 70 Pf. bei

Ph. Fr. Kühn,
Kreuzstraße 5.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

Louis Benzinger.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, was empfiehlt

F. Förderer, Jähringerstraße 27.

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens

S. Bremer, Ritterstraße 18.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

J. Vogel, Schwanenstraße 6.

Heu,

Stroh und Hafer werden in beliebigen Quantitäten zu den billigsten Tagespreisen verkauft und frei in's Haus geliefert. Aufträge erbittet sich

Odenheimer, Steinstraße 12.

Annoncen für sämtliche existierende Zeitungen der Welt befördert zu den günstigsten Bedingungen die Central-Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Co.** in Karlsruhe: Douglasstraße 8.

Verlag von **Hugo Klein in Barmen.** Seeben erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Baur, W. (Hosprediger Dr.), Heinrich

Friedrich Karl Freiherr vom und zum Stein. Ein Lebensbild. 4. Aufl. 16^o.

1 M., geb. 2 M.

Auf Stein's Denkmal in Berlin befinden sich die vier Tugenden Vaterlandsliebe, Chastität, und Wahrheitsliebe. Frömmigkeit dargestellt und die Auffassung derselben will sagen, Christenthum und Volksthum, Gottes Reich und Deutsches Reich gehören zusammen und ohne die Treue in allen Verhältnissen ist keine Glückseligkeit des Volkes möglich. Möge das jüngere Geschlecht, das nur den raschen Lauf der Geschichte, der Neugestaltung Deutschlands in den letzten zwei Jahrzehnten mit erlebt hat, aus diesem Lebensbilde, welches uns die gewaltige Zeit der Freiheitskriege vorführt, lernen, daß wenn die großen Helden von damals, zu denen Stein in erster Linie zu rechnen, nicht geglaubt und gehandelt, sie weder die Zeit der Unterdrückung aufgehalten, noch die Zeit der Erhebung hätten herbeiführen können. Mehr möge das Buch dem Leser selbst sagen.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten widme ich, statt besonderer Anzeige, die schmerzliche Nachricht, daß meine geliebte Gattin

Amalie, geb. Bollmer,

nach längerem Leiden heute Mittag 12 Uhr entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

der trauernde Gatte:

Christian Opp, Schreiner,

nebst 2 Kindern.

Die Beerdigung findet Samstag früh 11 Uhr statt. Trauerhaus: Luffenstraße 64.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

6. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 6"	Süd	unnöthig
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 7"	Südwest	Regen
6 " Abds.	+ 12 1/2	27" 7"	Südwest	Regen
7. Okt.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 6"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 15 1/2	27" 6"	"	trüb
6 " Abds.	+ 12	27" 6"	"	Regen

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 8. Oktober. III. Quartal. 107. Abonnements-Vorstellung. Zu ersten Male wiederholt: **Die Märchentante.** Lustspiel in vier Akten von Genfischen.

Samstag den 9. Oktbr. Theater in Baden.

16. Vorstellung außer Abonnement.

Doktor Robin. Lustspiel in einem Akt, nach dem Französischen des Premarey von W. Friedrich. Neu einstudirt: **Ausreden lassen!** Lustspiel in einem Akt von Roderich Benedix.

Er muß taub sein. Lustspiel in einem Akt nach Moinaux und D. E. Malten. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 10. Oktober. III. Quartal.

12. Vorstellung außer Abonnement:

Romeo und Julie. Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gahmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

6. Okt. Gustav von Müller von Bernsbach, Schriftseher hier, mit Karoline Odde von Jungen.

7. " Anton Peter von Sandwiler, Schreiner hier, mit Rosina Herr von Sandwiler.

Geburten:

5. Okt. Georg, Vater Georg Wagner, Schuhmacher.

5. " Alexandrine Wilhelmine Sofie, Vater Eduard Nowak, Restaurateur.

Todesfälle:

6. Okt. Dittke, alt 6 Monate, Vater Eisengießer Stoll.

6. " Karoline, alt 2 Monate 5 Tage, Vater Maurer Kurz.

6. " Heinrich Wasen, Gr. Chorsänger, Wittwer, alt 67 Jahre.

6. " Luise, alt 1 Jahr 2 Tage, Vater Chorsänger Friedrich Wels.

7. " Friederike Schüp, alt 57 Jahre, Wittwe des Schuhmachermeisters Schüp.

Reelle Preisermäßigung auf Wollstoffresten.

Vielseitigen Nachfragen entsprechend, wird mein diesjähriger Vorrath **Wollstoffresten** — anerkannt solide Fabrikate — zu **Herren- und Knaben-Anzügen, Beinkleidern** etc., auch für **Damen-Valetots und Costumes** sich eignend, unter Ankaufspreisen abgegeben.

Adolph Hirsch,

Tuch-Lager,

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

2.1.

Pariser u. Wiener Schuhwaaren-Bazar Karl Illig,

4 Friedrichsplatz 4.

Durch Massen-Einkäufe bin ich in der Lage, dem verehrl. Publikum in stets frischer Waare:

Filzschuhe für Frauen	von M.	1.—	pr. Paar an,
" " Männer	" "	1.50	" " "
" " Kinder	" "	— .75	" " "

zu offeriren. 3.1.

Außerdem reichste Auswahl in feineren Filzschuhen und Stiefeln von M. 1.15 bis M. 6 pro Paar.

In „Damen-Stiefeln“

führe ich nur reelle, frische Waare, und empfehle ich als neu eingeführte Sorten:

„wasserdichte Damen-Stiefel“

in vorzüglicher Arbeit zu M. 10 und 12 pr. Paar, Damen-Rid-Stiefel mit Krokodill-Leder-Besatz,

" " " " Seehund-

" " " " Tuch-

" " " " " " " "

" " " " " " " "

" " " " " " " "

„Aechte Pariser und Wiener Kinder-Schuhwaaren in reichster Auswahl“.

„Für Herren“

empfehle ich die „reichste Auswahl“

Kalbleder-Stiefel mit Doppel-Sohlen,

Seehund-

Tuch-

Lack-

" " " " " " " "

" " " " " " " "

" " " " " " " "

„wasserdichte“ Jagd-Stiefel und Schuhe.

Durch eine neue Erfindung der Herren Chavariber & Cie. in Paris, deren Allein-Verkauf ich für hier habe, bin ich in der Lage, jeden bei mir gekauften Stiefel „unter Garantie“ wasserdicht herzustellen.

Karl Illig,

3.1.

4 Friedrichsplatz 4.

Mittheilungen

aus dem Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 20 vom 2. Oktober 1880.

Inhalt:

Verordnung, betreffend die Einberufung des Bundesraths. Vom 29. September 1880.

Freunde

übernachten hier vom 6. auf den 7. Oktober.

Bayerischer Hof. Müller v. Frankenthal, Dehas v. Genf, Strauß, Kfm. v. Neu-Breisach, Frey v. Wahlen.

Darmstädter Hof. Grebe, Kaufm. v. Dresden. Werner, Kfm. v. Rotterdam. Jung, Kaufm. v. Berlin.

Deutscher Hof. Desterle, Notar v. Donaueschingen. Reicher, Landw. v. Neuenbürg. Winter, Kfm. v. Speier.

Geist. Pray, Lehrer v. Philippsburg. Fehr, von Schlemmer v. Mainz. Dreyfuß, Kaufm. von Freiburg. Wolff, Kfm. v. München. Schmitz, Kaufm. v. Kchl. Dotter, Kfm. v. Pforzheim. Steiner, Kaufm. v. Kalserslautern.

Goldener Adler. Behre v. Paris. Weiler, Fabr. v. Sebnitz. Dietz, Ing. v. Stuttgart. Hölzlager mit Sohn v. Bülz. Held, Fabr. v. Ludwigshafen. Bou-lapet, Priv. a. Kusland. Degoll v. Waldshut.

Goldener Ochsen. Senfite, Mech v. Otterberg. Schneider, Kfm. v. St. Martin. Böbel, Kfm. v. Wehlar.

Goldener Karpfen. Wagner, Lehrer v. Weinsheim. Büding, Monteur v. Neuwied.

Goldene Traube. Iden, Stud. v. Braunschweig. Keller, Schuhfabr. v. Tuttlingen. Müller, Kaufm. von Freiburg. Groß v. Sulzbach. Deibler, Handelsm. von Weichenau. Vender, Fabr. v. Stuttgart. Hartmann, Beam. v. Heidesberg. Grünninger, Reisender v. Ulm. Fel. Köb v. Philippsburg. Grümm v. Lohenheim.

Grüner Hof. Glauß, Lehrer v. Nördlingen. Klauß u. Kade, Stud. von Hamburg. Webe, Priv. u. Essen, Kfm. v. Stuttgart. Langloß, Stud. v. Paris. Bahr, Polytech. von Hensburg. Fel. Wosbrugger, Priv. von Weinsheim. Rod, Stud. v. Heidenberg. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Goll, Kfm. v. Giesfeld. Hoffmann und Böge, Kfm. v. Glabach. Kade, Kfm. v. Mannheim. Liebhold, Kfm. v. Neufreist. Auerbach, Kfm. v. Pforzheim. Böbel, Kfm. v. Ulm. Baringer, Direkt. v. Rärenberg. Reichmann, kais. russ. Kammerdiener von Wien.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von Fr. Müller in Karlsruhe.

Hotel Germania. Schmieber, Bankier v. Breslau. Frau Bogard de Botenge m. Dienerschaft von Paris. Horn m. Fam v. Dienerschaft von Wildbad. Giesler, Fabr. v. Mannheim. Profiler, Zimmerwrt. v. Frankfurt. Fehr v. Stengel v. Freiburg. Stodmayer, Dir. v. Offenbach. Giesing, Kfm. v. Trief. Eufmann u. Breisbach, Kfm. v. Stuttgart. Schmitt, Kfm. v. Gieß. Mann, Kfm. v. Regensburg. Meyerfeld, Kfm. v. Hannover. Neß, Kfm. v. Mainz. Volpp, Kaufm. v. Freiburg. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Noll, Kaufm. m. Frau v. Bonn. Frank, Kfm. v. Greiz. Leopold, Kfm. v. Magdeburg.

Hotel Große. Baron v. Stülpnagel m. Frau v. Freiburg. Haber, Ing. v. Bülz. Fel. Kitz m. Bed. v. Darmstadt. Frau Greiff v. Freiburg. Anders, Fabr. v. Bilsen. Lazarus u. Berch, Kauf. v. Stuttgart. Stoll, Kfm. v. Hamburg. Heinrich, Kfm. v. Nürnberg. Janzen, Kfm. v. Köln. Bruntsch, Kfm. v. Bülz. Gabel, Kfm. v. Berlin. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Werner, Kfm. v. Heilbronn. Uege, Kfm. v. Ulm. Bachhaus, Kfm. v. Hamburg. König, Kfm. v. München. Hink, Kfm. von Borchardt. Kahn u. Sohn, Kfm. v. Berlin. Schultze, Kfm. v. Garmrad.

Hotel Stoffeth. Krafft, Kaufm. von Neustadt. Schwinn, Kfm. v. Mannheim. Vertbold, Kfm. v. Ulm. Deer, Kfm. v. Freiburg. Gregorius, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kfm. v. Köln. Kaufmann, Kfm. v. Breslau. Dietrich, Kfm. v. Wachen.

Hotel Tannhäuser. Pfau u. Gilbert, Stud. u. Leos, Leut. v. Reserve v. Heidesberg. Deidesheim, Fabr. v. Neustadt. Fehr v. Wehrath v. Berlin.

Raffauer Hof. Löwengart, Kaufm. v. Neringen. Richheimer, Kfm. v. Mannheim. Orenheimer, Kfm. v. Heidesheim.

Rußbaum. Schnurr, Müller v. Seebach. Hofmann v. Kempten. Geisel, Gemeinderath v. Stuttgart.

Prinz Max. Keipel, Priv. v. Schopfheim v. Kefow u. Würzweiler, Kfm. v. Mannheim. Gatterer u. Dypenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Pfaff, Kfm. v. Landau. Fisch, Kfm. v. Ludwigshafen. Weiß, Kfm. von Kippenheim. Bern, Kfm. v. Frankfurt. Preussiger, Kfm. v. Pöhr.

Reichsadler. Rosenthal, Kaufm. von Mühlhausen. Reinert, Reisender v. Mannheim. Pfenniger, Wirth v. Gemmingen. Rosenthal, Kfm. v. Mühlhausen. **Schwarzer Adler.** Frau Steubi, Priv. v. Bern. van Benroy, Kfm. v. Mannheim.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Straf-Kammer.

Samstag den 9. d. Okt., Vormittags 8 Uhr:

J. A. S. gegen Jakob Friedrich Neß, Christophs Sohn, von Bötzingen, wegen Forstdiebstahls.

J. A. S. gegen Max Kästel von Forstheim, wegen Forstdiebstahls.

J. A. S. gegen Johann Sattler von Mösch, wegen Forstdiebstahls.

J. A. S. gegen Georg Gaston Benner von Mühlhausen, wegen Verletzung.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Julius August Spiegel von Ottenhausen und Genossen, wegen Verletzung der Wehrpflicht.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Josef Lust von Forst, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Konrad Geisel, Commissionär von Mühlhausen, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Johann Oberthaler, Emilie geb. Hennhöfer, von Bötzingen, wegen Hehlerei.

Vormittags 11 Uhr:

J. A. S. gegen Heinrich Reinhold Ehefrau von Pforzheim, wegen Verleumdung.

J. A. S. gegen Schuster Wilhelm Jacob von Bilsfeldingen, wegen Verleumdung.

J. A. S. gegen Johann Gregor Engelmann Ehefrau, Friederike geb. Walsch, von Bilsfeldingen, wegen Aufstörung und groben Unfugs.

J. A. S. gegen Heinrich Gahn und Franz Graf von Heidesheim, wegen Aufstörung und Thätlichkeiten.

Nachmittags 4 Uhr:

J. A. S. gegen Adolf Fischer, Fasser von Pforzheim, wegen Thätlichkeiten.

J. A. S. gegen Georg Schaaf, Landwirth von Kürnbach, wegen Verleumdung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 8. Okt. Abendgottesdienst 5³⁰ Uhr.

Samstag den 9. Okt. Morgengottesdienst 7³⁰ "

Hauptgottesdienst 9³⁰ "

Sabbath-Ausgang 6¹⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 8. Okt. Sabbath-Anfang 5¹⁵ Uhr.

Samstag den 9. Okt. Morgengottesdienst 8 "

Nachmittagsgottesdienst 4 "

Sabbath-Ausgang 6¹⁵ "